

Herrn
Bezirksbürgermeister
Bernd Schößler

Herrn Oberbürgermeister
Jürgen Roters

Bezirksvertretung Nippes
Neusser Str. 450
50733 Köln-Nippes

Tel.: 0221 221 95309
Fax.: 0221 221 95394
E-Mail.: Gruene-BV5@stadt-koeln.de

Eingang beim Bezirksbürgermeister: 23.10.2014

AN/1429/2014

Antrag gem. § 3 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Bezirksvertretung 5 (Nippes)	06.11.2014

Kein Durchgangsverkehr von der Niehler zur Neusser Straße durch die Nordstraße

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,
Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

Die Bezirksvertretung Nippes möge beschließen:

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, wie der Durchgangsverkehr von der Niehler Straße zur Neusser Straße durch die Nordstraße z.B. mit einer geeigneten Einbahnstraßenregelung unterbunden werden kann.

Begründung

Bei der Nordstraße handelt es sich um eine reine Wohnstraße. Sie ist als Einbahnstraße von der Niehler Straße zur Neusser Straße eingerichtet. Dadurch wird sie in weiten Teilen doppelseitig beparkt. Bodenwellen sollen die Geschwindigkeit des Verkehrs zusätzlich mindern. Dennoch ist das Verkehrsaufkommen in dieser Wohnstraße tagsüber und nachts hoch. Beschwerden von Bürgern liegen uns dazu vor. Autofahrer, insbesondere Taxifahrer, die von der Niehler Straße zur Neusser Straße gelangen wollen, nutzen häufiger die Nordstraße als die Blücherstraße, weil sie diese als schnelle Alternative erkannt haben. Das liegt daran, dass die Blücherstraße neben Bodenwellen zusätzlich durch einen Zebrastreifen vor dem dortigen Gymnasium, den Busverkehr mit einer Haltestelle und einer Ampel an der Kreuzung zur Neusser Straße entschleunigt wird, was sinnvoll und gewollt ist.

Die Verwaltung wird deshalb gebeten zu prüfen, ob die Einbahnstraßenregelung dahingehend geändert werden kann, dass die Fahrtrichtung der Nordstraße in dem Teilstück zwischen Neusser Straße zur Yorkstraße von Westen nach Osten, d.h. von der Neusser Straße zur Niehler Straße hin geführt werden kann. Damit werden die Straßen im Wohngebiet nicht zusätzlich belastet.

Die Karte in der Anlage zeigt die gegenwärtige Einbahnstraßenregelung.

gez. Helmut Metten

gez. Bärbel Hölzing-Clasen